



Ausgabe 76

15.11.2016



## PHYTO-EXTRAKT

Aktuelles für Sie und Ihre Patienten

Liebe Leserin, lieber Leser,  
suchen Sie noch Anregungen für einen Theater- oder Konzertbesuch?

Eine Übersicht deutscher Theater, Orchester und Festivals finden Sie beim Deutschen Bühnenverein

<http://www.buehnenverein.de/de/theater-und-orchester/adressen.html>

Informationen zu Theatern im europäischen Ausland bietet PEARLE

<http://www.pearle.ws/en/pearle>

Herzlichst Ihre

Dr. med. Astrid Albrecht

Redaktion Medical Affairs, Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG, Karlsruhe



Wenn Sie dieses Informationsangebot künftig nicht mehr erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner beim Schwabe Premium Service.





## **Pfefferminzöl-/Kümmelöl-Kombination verbesserte Beschwerden und Lebensqualität bei funktioneller Dyspepsie dauerhaft**

Eine hochdosierte Pfefferminzöl-/Kümmelöl-Kombination besserte funktionelle gastrointestinale Beschwerden wie Bauchschmerzen, Druck-/Völlegefühl sowie die Lebensqualität auch längerfristig im Placebovergleich...



## **Melisse bei PMS-Beschwerden**

Melissen-Extrakt (*Melissa officinalis*) verringerte die PMS-Beschwerden im Placebovergleich signifikant, dies wirkte sich auch positiv auf die Lebensqualität der jungen Frauen aus. Ein Einfluss auf die Blutungsstärke...



## **Capsaicin gegen Arthrose-Schmerz**

Ein kürzlich publizierter Review bestätigt die analgetische Wirkung und das gute Sicherheitsprofil von topisch angewendetem Capsaicin bei arthrotischen Beschwerden an Hand, Knie, Hüfte bzw. Schulter. Die...



## **Ingwer bei NAFLD**

Die Behandlung mit Ingwer besserte bei Patienten mit nichtalkoholischer Steatohepatitis (Non-alcoholic fatty liver disease, NAFLD) im Placebovergleich die krankheitsspezifischen Parameter signifikant. Dieses Ergebnis...

### **Impressum:**

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG  
Redaktion: Dr. med. Astrid Albrecht  
76275 Ettlingen • Bunsenstraße 6-10



## Pfefferminzöl-/Kümmelöl-Kombination verbesserte Beschwerden und Lebensqualität bei funktioneller Dyspepsie dauerhaft



Eine hochdosierte Pfefferminzöl-/Kümmelöl-Kombination besserte funktionelle gastrointestinale Beschwerden wie Bauchschmerzen, Druck-/Völlegefühl sowie die Lebensqualität auch längerfristig im Placebovergleich signifikant. Die bei der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) vorgestellten Ergebnisse eines 8-wöchigen Follow-ups einer randomisierten placebo-kontrollierten Studie untermauerten die bereits bekannten Wirkungen bei kürzerer Anwendungsdauer. Von den 114 Patienten der 4-wöchigen Ausgangsstudie, entschieden sich 54 für die 8-wöchige Fortsetzung der Studienteilnahme (34 Pfefferminzöl/Kümmelöl-Kombination, 20 Placebo). Die Auswertung über insgesamt 12 Wochen zu Schmerzempfinden, abdominalen Beschwerden, krankheitsspezifischer Lebensqualität erfolgte anhand des Nepean Dyspepsie Index (NDI). Ergebnisse: Der NDI-Subscore für Bauchschmerzen nahm unter Pfefferminzöl-/Kümmelöl-Kombinationstherapie im Mittel um  $8.7 \pm 4.9$  Punkte, unter Placebo um  $5.1 \pm 4.9$  Punkte ab ( $p = 0.005$ ). Der Subscore für abdominale Beschwerden verbesserte sich unter der Phytokombination durchschnittlich um  $3.7 \pm 2.5$  Punkte, unter Placebo um  $1.3 \pm 2.6$  Punkte ( $p = 0.0014$ ). Die Behandlung mit der Pfefferminzöl-/Kümmelöl-Kombination verbesserte auch die Lebensqualität der Patienten.

<http://www.viszeralmedizin.com/programm/abstracts/kurzvortragsprogramm/>

**Hinweis:** Sitzungstitel „Reflux“ wählen und anklicken, Kurzvortrag 420 Holtmann anklicken – abstract erscheint





## Melisse bei PMS-Beschwerden



Melissen-Extrakt (*Melissa officinalis*) verringerte die PMS-Beschwerden im Plazebovergleich signifikant, dies wirkte sich auch positiv auf die Lebensqualität der jungen Frauen aus. Einen Einfluss auf die Blutungsstärke hatte die Melissentherapie nicht. So das Ergebnis einer an der Tabriz Universität, Iran, durchgeführten Studie mit 93 Studentinnen ( $\geq 18$  Jahre). Diese erhielten nach randomisierter Zuteilung jeweils in der Lutealphase zweier aufeinanderfolgender Menstruationszyklen 500 mg Melissen-Extrakt, eine Melisse-Katzenminze-Kombination oder Plazebo (jeweils 2x täglich als Kapseln). Die Häufigkeit und Schwere der PMS-Beschwerden wurden anhand eines Fragebogens erfasst.

In der Melisse-Gruppe nahm der mittlere PMS-Symptom-Score im ersten und zweiten Monat nach der Intervention im Plazebovergleich signifikant stärker ab. Die Kombinations-Therapie erbrachte hierzu keinen statistisch signifikanten Unterschied im Vergleich zu Plazebo. Zum Studienende zeigten sowohl Melisse-Gruppe als auch Kombinations-Gruppe im Plazebovergleich statistisch signifikant bessere Werte beim Lebensqualität-Score.

2015 berichteten wir bereits über eine an der Universität Shiraz, Iran, durchgeführte plazebokontrollierte Studie, in der Schülerinnen mit PMS-Beschwerden von Melissen-Extrakt (2 x 600 mg/d) profitierten (vgl. Phyto-Extrakt Nr. 52).

<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S2210803316300562>





## Capsaicin gegen Arthrose-Schmerz



Ein kürzlich publizierter Review bestätigt die analgetische Wirkung und das gute Sicherheitsprofil von topisch angewendetem Capsaicin bei arthrotischen Beschwerden an Hand, Knie, Hüfte bzw. Schulter.

Die portugiesische Autorengruppe analysierte die in den Jahren 2004 bis 2016 veröffentlichten Studiendaten mit Arthrose-Patienten, die mit topischen Capsaicin-Zubereitungen allein oder in Kombination behandelt wurden und in denen die Schmerzreduktion als Zielkriterium galt. Von 120 Studien erfüllten drei systematische Reviews und drei Guidelines die Einschlusskriterien.

Ergebnis: Die topische Anwendung von Capsaicin reduzierte arthrotische Schmerzen im Vergleich zu Placebo. Die am häufigsten auftretende Nebenwirkung von Capsaicin war leichtes bis moderates lokales Hautbrennen. Dieses nimmt nach längerer Anwendung aufgrund Desensibilisierung und Abbau des Neuropeptids Substanz P ab.

Allerdings identifiziert das bei Capsaicin-Anwendung auftretende lokale Brennen auf der Haut den zu untersuchenden Wirkstoff vorab und erschwert die Durchführung einer klinischen Studie im Doppelblind-Design. Zudem halten die Autoren aufgrund der bislang geringen Patientenzahlen und vergleichsweise kurzen Anwendungsdauer weitere Studien für nötig.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/27575891>





## Ingwer bei NAFLD



Die Behandlung mit Ingwer besserte bei Patienten mit nichtalkoholischer Steatohepatitis (Non-alcoholic fatty liver disease, NAFLD) im Plazebovergleich die krankheitsspezifischen Parameter signifikant. Dieses Ergebnis erbrachte eine im Iran durchgeführte, randomisierte, plazebokontrollierte doppelblinde Pilotstudie mit 44 NAFLD-Patienten. Diese erhielten über 12 Wochen täglich 2 g Ingwer oder Plazebo (Kapseln). Allen Patienten wurde eine fettreduzierte Diät, sowie moderate sportliche Aktivitäten gemäß der US-amerikanischen Leitlinie des National Instituts for Health (NIH) zu Übergewicht und Adipositas Erwachsener empfohlen.

In beiden Gruppen verbesserten sich alle erfassten klinisch-chemischen Parameter. Die Ingwer-Gabe führte im Vergleich zu Plazebo zu einer signifikanten Senkung der ALAT, der  $\gamma$ -GT und der inflammatorischen Cytokine, sowie zu einer Verbesserung der Insulinresistenz und des Grads der Steatohepatitis. Die Autoren befürworten eine Überprüfung dieser Daten in Langzeitstudien.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4834197/>

